

## Ansuchen um Wirtschaftsförderung

in Form einer Kommunalabgabevergütung  
der Stadtgemeinde Seekirchen  
für das Jahr 2007

Antragsteller:

1. Name/Firmenwortlaut:	_____
2. Firmenanschrift:	_____
3. Telefon/e-mail:	_____
4. Rechtsform:	_____
5. Branche:	_____

Wirtschaftsdaten:

Anzahl Dienstnehmer – Stand 31.12.2004:	_____	*)
Anzahl Dienstnehmer – Stand 31.12.2007:	_____	*)
Kommunalsteueraufkommen 2004:	€ _____	
Kommunalsteueraufkommen 2007:	€ _____	

Berechnung des Förderbetrages:

Kommunalsteueraufkommen 2004	€ _____
8,32 % Aufschlag für Gehaltserhöhungen	€ _____
Aktualisierter Betrag 2007	€ _____
Kommunalsteueraufkommen 2007	€ _____
Differenzbetrag	€ _____
1/3 Förderbetrag	€ _____

\*) Die Anzahl der Dienstnehmer ist in Vollzeitarbeitsplätzen anzugeben, dh dass Teilzeitdienstverhältnisse in Vollzeitdienstverhältnisse umzurechnen sind (Beispiel: Teilzeit 25 h/Woche = 0,625 Dienstnehmer)

Bankverbindung:

Bankverbindung des Antragstellers: \_\_\_\_\_

Kontonummer: \_\_\_\_\_

BLZ: \_\_\_\_\_

Wir nehmen zur Kenntnis, dass die von der Stadtgemeinde Seekirchen gewährte Förderung im Rahmen der entsprechenden Richtlinien verwirkt, wer

- die Organe der Stadt über wesentliche Umstände getäuscht oder unvollständig unterrichtet hat
- die Förderungsbedingungen nicht erfüllt hat
- seinen Verpflichtungen zur Entrichtung der gemeindeeigenen Abgaben, Steuern und Gebühren nicht oder nur unvollständig nachgekommen ist
- in Konkurs oder Insolvenz ist oder die Gewerbeberechtigung verwirkt hat

In diesen Fällen wird die Rückzahlung bereits erfolgter Förderungen samt banküblichen Zinsen sofort fällig.

Seekirchen, am \_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
Firmenmäßige Fertigung des  
Förderungswerbers